

Newsletter 2024/25 – Nr. 3

23. Oktober 2024

Fußball ist Leidenschaft!

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein – auch über die Grenzen des Fußballkreises Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini Kickern bis zu den Alten Herren.



SpVg. Porz 1919 e.V.

Mittelrheinliga 2024/2025

Die SpVg. Porz trifft am kommenden Sonntag auf die U23 des S.C. Fortuna Köln. Zwar konnten sich die Porzer in der vergangenen Saison gleich zweimal gegen die Kölner-Mannschaft von der anderen Seite durchsetzen, in diesem Jahr ist der Gast aber der klare Favorit. Er hat sich auf einen respektablen 6. Tabellenplatz etabliert. Nach zuletzt drei Siegen in Folge unterlag die Fortuna am letzten Wochenende gegen die SpVg. Frechen. Dennoch wird die SpVg. Porz gegen den spielstarken Gegner nur bestehen können, wenn sie an die engagierte Leistung im Spiel beim FC Hennef 05 anknüpfen können.

27. OKTOBER 2024, 15:00 UHR

MITTELRHEINLIGA

Derby

 **SPVG. PORZ -**
S.C. FORTUNA KÖLN II 

AUTOHAUS-SCHMITZ-SPORTPARK

Wir freuen uns auf ein spannendes Kölner Mittelrheinliga-Derby und freuen uns, wenn Sie unsere Mannschaft tatkräftig unterstützen. Bitte denken Sie daran, dass in der Nacht zum Sonntag die Uhr von 3:00 Uhr auf 2:00 Uhr zurückgestellt wird.





Rückblick auf das letzte Spiel

20.10.2024: FC Hennef 05 - SpVg. Porz 1:4 (0:2)

Nach drei sieglosen Spielen platzte bei der SpVg. Porz der Knoten. Dank einer engagierten Leistung und mit dem nötigen Spielglück holte die Mannschaft von Jonas Wendt einen 4:1-Auswärtsieg beim FC Hennef 05 und damit drei wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt der Mittelrheinliga. Die Erleichterung über diesen Sieg war bei den Rot-Weißen allenthalben zu spüren.

Jonas Wendt nahm vor allem in der Abwehr Veränderungen vor. Die erfahrenen Spieler Benjamin Winnersbach und Fabian Cordes sollten für mehr Stabilität in der Defensive sorgen. Der Plan ging auf, Hennef biss sich am Porzer Abwehrblock immer wieder die Zähne aus. Angeführt vom engagierten Daniel Spiegel setzte die SpVg. Porz nach vorn immer wieder Nadelstiche und hatte damit auch Erfolg. Der agile Soufian Amaadacho nahm einen langen Ball elegant an, spielte zwei Gegenspieler aus, schloss dann aber relativ unplatziert ab. Der Ball wurde jedoch von der Hennefer Abwehr abgefälscht und erwischte den Torhüter der Heimmannschaft Luca Wilsing auf dem falschen Fuß. Schließlich rollte das Spielgerät aufreizend langsam, aber unhaltbar zur Gästeführung in die Maschen (21.). Dieser Treffer stabilisierte die SpVg. Porz in gleicher Weise wie es den FC Hennef verunsicherte. Porz beherrschte das Feld, ohne zu glänzen. Als bereits alle Akteure auf den Halbzeitpfeif des Schiedsrichters warteten, spielten die Porzer den Ball noch einmal weit nach vorn. Gero Pletto legte geschickt auf Soufian Amaadacho ab, der mit einem sehenswerten Spansschuss das zweite Tor der Gäste erzielte (45.+2).

Die zweite Halbzeit begann erneut mit Feldvorteilen für Porz, das Tor erzielte aber dieses Mal der FC Hennef. Der Anschlusstreffer resultierte aus einem Schuss aus ca. 20 Metern, der knapp neben dem rechten Pfosten ins Porzer Tor zischte (51.). Doch bevor die Euphorie des Gastgebers zu groß wurde, hatte Porz den alten Abstand wiederhergestellt. Lars Rolle legte sich einen Freistoß an der Hennefer Strafraumgrenze zurecht und jagte den Ball durch die Abwehrmauer in die Maschen (58.). Der Hennefer Torhüter sah den Schuss viel zu spät, um reagieren zu können.



v.l.: Soufian Amaadacho (2), Kota Ishihara und Lars Rolle schossen die Tore für die SpVg. Porz; Siamnd Al-Awde kam zu seinem Mittelrheinliga-Debüt.



Der Treffer stellte die Weichen für die SpVg. Porz endgültig auf Sieg. Hennef bemühte sich zwar mit guter Moral um den erneuten Anschluss, war jedoch nur noch selten wirklich gefährlich. Als Kota Ishihara nach einem weiten Ball des Porzer Torhüters Dominique Mittenzwei mit einer akrobatischen Einlage durch einen Seitfall-Heber das vierte Tor erzielte (66.), war das Spiel gelaufen. Im Anschluss hatten die Porzer durch Amadou Camara (75.) und Florent Sylaj (84.) sogar Chancen, das Ergebnis noch deutlicher zu gestalten. Letztlich blieb es aber bei dem auch in der Höhe verdienten 4:1-Auswärtserfolg

Jonas Wendt war nach dem Spiel sehr zufrieden mit der Leistung seiner Mannschaft: „Wir sind alle erleichtert. Endlich haben wir uns für unseren Einsatz belohnt. Wir haben diesmal unsere Möglichkeiten genutzt und hatten das Spielglück auf unserer Seite. Wenn wir unsere Konterchancen in der Schlussphase konsequent ausnutzen, hätten wir noch höher gewinnen können.“

Die Tabelle

	Sp.	G.	U.	V.	Tore	TD	Pkt.
▲ 1. Bonner SC	9	7	1	1	24 :7	17	22
2. FC Teutonia Weiden	9	6	1	2	28 :17	11	19
3. SSV Merten	9	6	1	2	25 :14	11	19
4. Siegburger SV 04	9	5	1	3	15 :11	4	16
5. BW Königsdorf	9	5	1	3	12 :8	4	16
6. Fortuna Köln II	9	4	1	4	16 :11	5	13
7. FC Wegberg-Beeck	9	4	1	4	17 :13	4	13
8. SpVg Frechen 20	9	4	1	4	10 :17	-7	13
9. FV Bonn-Endenich	9	4	1	4	19 :27	-8	13
10. FC Pesch	9	3	3	3	15 :14	1	12
11. FC Union Schafhausen	9	3	3	3	11 :13	-2	12
12. SV Bergisch Gladbach 09	9	2	4	3	16 :17	-1	10
13. FC Hürth	9	1	5	3	7 :11	-4	8
▼ 14. SpVg. Porz	9	2	1	6	15 :21	-6	7
▼ 15. FC Hennef 05	9	1	3	5	7 :21	-14	6
▼ 16. VfL Vichttal	9	1	0	8	9 :24	-15	3

Kontakt

Sportvereinigung Porz 1919 e. V.
Altenberger Str. 5
51145 Köln

Tel.: +49 171 6808053
E-Mail: vorstand@spvg-porz.de
Internet: www.spvg-porz.de

Registergericht: Amtsgericht Köln
Registernummer: 5561



Wir freuen uns, wenn wir auch Sie als Partner gewinnen können. Informationen zum Verein sowie die verschiedenen Werbe- bzw. Sponsorenmöglichkeiten haben wir in einer Informationsmappe, die Sie auf unserer Homepage <http://www.spvg-porz.de> herunterladen können, für Sie zusammengefasst. Gern unterhalten wir uns persönlich mit Ihnen, um Ihre Interessen werbewirksam bei uns zu platzieren. Nutzen Sie den breit abgestützten Verein als Werbeplattform für Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung.